



# AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER  
MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE

STADTVERWALTUNG ONLINE: [www.kamenz.de](http://www.kamenz.de)

 [www.facebook.de/kamenz.news](https://www.facebook.de/kamenz.news)

Klicken Sie auf unserer Seite auf „Gefällt mir“

**Also lautet ein Beschluss,  
Dass der Mensch was lernen muss.  
Nicht allein das ABC  
Bringt den Menschen in die Höh';  
Nicht allein im Schreiben, Lesen  
Übt sich ein vernünftig Wesen;  
Nicht allein in Rechnungssachen  
Soll der Mensch sich Mühe machen,  
Sondern auch der Weisheit Lehren,  
Muss man mit Vergnügen hören.**

Wilhelm Busch

## ABC - das Lernen tut nicht weh

Liebe Schulanfänger aus Kamenz und aus den Ortsteilen,

heute ist ein ganz besonders aufregender Tag für euch, denn ihr geht das erste Mal zur Schule. Jetzt verlasst ihr eure gewohnte Umgebung des Kindergartens und beginnt einen wichtigen neuen und sehr schönen Lebensabschnitt. Ihr werdet neue Freunde kennenlernen, nette Lehrerinnen und Lehrer und ihr könnt euch auf viele interessante Dinge freuen, die es zu lernen und zu entdecken gibt. Dazu wünsche ich euch alles Gute, viel Spaß und Erfolg beim Lernen - und natürlich viele Leckereien in der Zuckertüte. Vielleicht besucht ihr mich einmal mit eurer Schulklasse im Rahmen eines Wander- oder Projekttag im Rathaus. Ich würde mich jedenfalls sehr freuen.

Eurer  
Oberbürgermeister Roland Dantz  
im Namen aller Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeiter der Stadtverwaltung Kamenz



Am 6. August 2016 werden **136 Kinder in den drei Grundschulen** der Stadt Kamenz eingeschult. Gemeinsam erlernen sie das ABC und Einmaleins:  
27 Schülerinnen und Schüler (1 Klasse) in der **Grundschule „Am Gickelsberg“**,  
25 Schülerinnen und Schüler (1 Klasse) in der **Grundschule „Sophie Scholl“ Wiesa**  
84 Schülerinnen und Schüler (3 Klassen zu je 28 Schulanfängern) in der **Grundschule am Forst**.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung

#### des Entwurfes zur Ergänzungssatzung „Gickelsberg“- Flurstücksnummer 1472/10

Der Stadtrat der Stadt Kamenz hat in seiner Sitzung am 04.05.2016 die Aufstellung einer Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) zur Einbeziehung einer Außenbereichsfläche in die im Zusammenhang bebauten Ortsteile für den Bereich Kamenz „Gickelsberg“- Flurstücksnummer 1472/10 mit der Gemarkung Kamenz beschlossen.

Mit der Ergänzungssatzung gemäß § 34 BauGB kann die räumliche Abgrenzung des unbeplanten Innenbereichs zum Außenbereich hin erweitert werden. Einzelne Grundstücke können in den Innenbereich einbezogen werden. Der Zweck einer Ergänzungssatzung liegt in der Schaffung eines geschlossenen und einheitlichen Ortsrandes. Die Planungsabsicht entspricht den grundsätzlichen Zielstellungen der Flächennutzung in Kamenz.

Das bisher unbebaute Flurstück Nr. 1472/10 der Gemarkung Kamenz ist dem Außenbereich zugeordnet. Diese Planungsmaßnahme dient der Schaffung von planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von einem Eigenheim.

Der Entwurf zur Ergänzungssatzung „Gickelsberg“- Flurstücksnummer 1472/10 liegt in der Zeit

vom **15.08. bis einschließlich 14.09.2016**

im Sachgebiet Stadtentwicklung und Bauwesen, Rathaus der Stadt Kamenz, Markt 1, 01917 Kamenz, 2. OG, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während dieser Frist können von jedermann schriftlich Stellungnahmen abgegeben werden oder während der Dienststunden

Montag und Donnerstag	9.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

zur Niederschrift gebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Satzung (gem. § 4a Abs. 6 BauGB) unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die

Rechtmäßigkeit der Satzung nicht von Bedeutung ist. Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Roland Dantz,  
Oberbürgermeister

### Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Jesau am **Dienstag, dem 09.08.2016, 19.00 Uhr** im „Speiseraum der Behindertenwerkstatt“ auf dem Lorenzshof

#### Tagesordnung: Öffentlicher Teil

1. Bürgerfragen
2. Information und Beratung laufender Projekte
3. Sonstiges

#### Nichtöffentlicher Teil

Rößler,  
Ortsvorsteher

## Neues aus den Kamener Schulen

### Anmeldung Schulanfänger für das Schuljahr 2017/2018

Sehr geehrte Eltern,

auf der Grundlage des Schulgesetzes für den Freistaat Sachsen rufen wir alle Erziehungsberechtigten dazu auf, ihre schulpflichtigen Kinder in der entsprechenden Grundschule anzumelden.

Als schulpflichtig gelten alle Kinder, die bis zum 30.06. des laufenden Kalenderjahres das 6. Lebensjahr vollendet haben. Als schulpflichtig gelten auch Kinder, die bis 30.09. des laufenden Kalenderjahres das 6. Lebensjahr vollendet haben und von den Eltern angemeldet werden. Kinder die noch nicht schulpflichtig sind, können auf Antrag der Eltern, unabhängig des Alters, in der Grundschule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen.

Die Einzelschulbezirke wurden auf Grund der hohen Anzahl der Schulanfänger für das Schuljahr 2017/2018 geändert.

Die Anmeldung ist in der dem Einzelschulbezirk zugeordneten Grundschule zu folgenden Terminen vorzunehmen:

**Grundschule Am Gickelsberg** - Anmeldung in der Fabrikstraße 9b  
Dienstag, 16.08.2016 und Mittwoch, 17.08.2016  
08.00 - 12.30 Uhr  
Donnerstag, 18.08.2016  
08.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr

**Grundschule am Forst** - Anmeldung in der Humboldtstraße 3  
Montag, 15.08.2016, Mittwoch, 17.08.2016 und Freitag, 19.08.2016  
09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr  
Dienstag, 16.08.2016 und Donnerstag, 18.08.2016  
09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

**Grundschule Sophie Scholl (Wiesa)** - Anmeldung in der Bischofswerdaer Straße 46  
Dienstag, 09.08.2016 und Mittwoch, 10.08.2016  
08.00 - 12.30 Uhr  
Donnerstag, 11.08.2016  
08.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr

Zum Anmeldetermin ist die Geburtsurkunde des Kindes mitzubringen.

Ute Kutsche,  
Sachgebietsleiterin Jugend/Soziales

### Schuleinzugsgebiete Schuljahr 2017-2018

#### Grundschule Am Gickelsberg, Fabrikstraße 9b

Albin-Vogler-Straße, Am Burglehen, Am Damm, Am Heidelberg, Am Hutberg, Am Schlossberg, Am Stadion der Jugend, An der Mönchsmauer, An der Windmühle, Anger, Bahnhofstraße, Bauhofgässchen, Bautzner Straße bis Nr. 88/73, Beethovenstraße, Berggässchen, Bönischplatz, Breite Straße, Burgstraße, Buttermarkt, C.-S.-Krausche-Straße, Elstraer Straße, Eselsburg, Fabrikstraße, Feigstraße, Feldstraße, Galgenberg, Gartenweg, Gickelsberg, Goethestraße, Grenzstraße, Grüne Straße, Güterbahnhofstraße, Haydnstraße, Hennersdorfer Weg, Karl-Marx-Straße bis Nr. 28, Kirchstraße, Klosterstraße, Königsbrücker Straße, Kuckucksburg, Kurze Straße, Langes Gässchen, Lessinggässchen, Lessingplatz, Lückersdorfer Weg, Markt, Mozartweg, Mühlweg, Nordstraße bis Nr. 70, Oststraße, Pfortenstraße, Poststraße, Pulsnitzer Straße, Robert-Koch-Platz, Querstraße, Rosa-Luxemburg-Straße, Rosengässchen, Schillerpromenade, Schlossgässchen, Schulplatz, Schwarzer Weg, Stiftgässchen, Stiftstraße, Talstraße, Theaterstraße, Viehweide, Wallstraße, Weinbergstraße, Weststraße, Wiesenstraße, Zur Mauerschleuse, Zur Schule, Zwingerstraße  
**Ortsteil Lückersdorf-Gelenau**  
Am Bahndamm, Am Walberg, Am Wüsteberg, Amsel-

gasse, An den Wiesen, Bischheimer Weg, Braunaer Straße, Dorfstraße, Feldweg, Hälscher Weg, Hauptstraße, Hutbergblick, Kamener Straße, Mühlbergstraße, Pulsnitzer Straße, Schulweg, Schwosdorfer Straße, Siedlungsweg, Waldstraße, Wohlaer Straße, Zum Hutberg, Zum Waldblick

#### Grundschule am Forst, Humboldtstraße 3

Adolf-Grünberger-Straße, Am Kosakenbüschel, Amselweg, Andreas-Günther-Straße, Arndtstraße, Auenstraße, August-Bebel-Platz, Bernhardweg, Blücherstraße, Christian-Weißmantel-Straße, Dittrichstraße, E.-Brändström-Straße, Elsteraue, Fichtestraße, Franz-Mehring-Straße, Friedensstraße, Friedrichstraße, Garnisonsplatz, Gartenstraße, Geschwister-Scholl-Straße, Gneisenaustraße, Haberkornstraße, Hans-Grade-Straße, Heinrich-Heine-Straße, Henselstraße, Hohe Straße, Humboldtstraße, Jan-Skala-Straße, Jesauer Feldweg, Jesauer Straße, Johannes-Franke-Straße, Karl-Marx-Straße ab Nr. 29, Körnerstraße, Kuhweg, Lindenweg, Macherstraße, Neschwitzer Straße, Oswald-Kahnt-Straße, Rathenaustraße, Saarstraße, Schillstraße, Siedlungsweg, Straße der Einheit, Werner-Reif-Straße, Wilhelm-Külz-Straße, Zum Tower

#### Ortsteil Deutschbaselitz

Am Mühlteich, Bergstraße, Großteichstraße, Hofeteichstraße, Kurzer Weg, Lehmweg, Mittelstraße, Parkstraße, Piskowitzer Straße, Schulstraße, Sportplatzstraße, Straße am Mühlteich, Wiesenweg, Zur Sandmühle

#### Ortsteil Bernbruch

Am Bushof, Am Mittelweg, Am Ochsenberg, Am Ring, Am Steinbruch, Am Wiesengrund, An den Stadtwerken, An der Dorfaue, An der Nordbahn, Blumenstraße, Friedenstraße, Hinter den Höfen, Hofweg, Liebenauer Straße, Lindenstraße, Messestraße, Mühlstraße, Nordstraße ab Nr. 71, Ochsenbergweg, Windmühlenstraße, Zschornauer Weg

#### Grundschule Sophie Scholl, Bischofswerdaer Straße 46

Ahornweg, Alzeyer Straße, Am Bahnhof, Am Hasenberg, Am Kirschberg, Am Klötzerberg, An der Schule, Bautzner Berg, Bautzner Straße ab Nr. 90/75, Bischofswerdaer Straße, Eichenweg, Elsterweg, Fliederweg, Forststraße, Gärtnerieweg, Ginsterweg, Haselweg, Karl-Röseberg-Straße, Koliner Straße, Lutherhöhe, Nebelschützer Straße, Prietitzer Straße, Spittelforst, Steinbruchweg, Straße der Gemeinschaft, Straße des Friedens, Wiesauer Kirchweg, Wilhelm-Weiße-Straße, Willy-Muhle-Straße  
**Ortsteil Zschornau-Schiedel**  
Am Flugplatz, Am Mühlgraben, Auenweg, Bernbrucher Straße, Biehlaer Straße, Deutschbaselitzer Weg, Forstweg, Hallenweg, Oßlinger Straße, Querweg, Tannenweg, Teichstraße, Weißiger Straße

**Kurz notiert****Es ist vollbracht  
(zumindest der erste Teil)!****Offizielle Eröffnung der Radwegverbindung  
zwischen Zschornau und Schiedel**

Der erste Bauabschnitt der Radwegverbindung zwischen Zschornau und Schiedel oder - wie es fachtechnisch heißt - der Maßnahme „S95-Anbau eines Radweges in Kamenz zwischen den Ortsteilen Schiedel und Zschornau, 1. BA“ konnte vorzeitig beendet werden. Ein langerwartetes Bauvorhaben wurde damit - zur Freude der Bewohner von Zschornau und Schiedel und aller Radfahrer - realisiert. Mit dieser Anbindung können sich jetzt Radfahrer, aber auch Fußgänger sicherer entlang der S95 bewegen. Darüber hinaus wurde damit ein weiterer Schritt zum Ausbau der touristischen Infrastruktur in Kamenz getan. Die offizielle Eröffnung dieser Radwegverbindung findet am Montag, dem 15. August 2016, 18.00 Uhr statt. Dazu sind alle Beteiligten sowie interessierte Bürger eingeladen. Ort der Eröffnung ist in der Mitte der Radwegverbindung zwischen beiden Ortsteilen (siehe auch untenstehende Lageskizze).



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Forstfest Kamenz startet  
in wenigen Tagen**

Vom 19. bis 25. August 2016 feiert die Lessingstadt wieder ihr traditionelles Schul- und Heimatfest. Wenige Tage vor dem Start laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Neben der traditionellen, bekannten Festfolge wird es die Krönung einer neuen Blütenkönigin geben.



Aus alt wird neu - zwei Königinnen im Gespräch. Im Vorfeld des Forstfestes trafen sich Anja und Julia zum gemeinsamen Interview mit Odette Künstler und Annemarie Chwojka vom vorbereitenden Kulturdezernat:

**Anja, nachdem du nun in den letzten drei Jahren das Amt der Blütenkönigin ausgeführt hast, worauf freust du dich in der diesjährigen Forstfestwoche am meisten?**

Ich werde es sehr genießen, dass Forstfest wieder als „normale“ Besucherin erleben zu dürfen. Einfach entspannt durch die Forstfestwoche! Ich freue mich, mir den Umzug aus dieser Perspektive ansehen zu können. Das ist ja auch immer ein tolles Ereignis und in den letzten drei Jahren hatte ich keine Gelegenheit dazu (Augenzwinkern).

**Was wirst du vermissen?**

Ach, es ist das Gesamtpaket. Es ist schade, nicht mehr direkt involviert zu sein. Die traditionellen Abläufe haben etwas Feierliches an sich und als Blütenkönigin konnte ich diese noch intensiver erleben. Auch die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der Stadtverwaltung war großartig - nicht nur beim Forstfest, auch bei den anderen Veranstaltungen im Laufe des Jahres. Aber das Forstfest war natürlich immer ein ganz besonderer Höhepunkt. Ach und KAMI, das Stadtmaskottchen wird mir fehlen (sie lacht). Nein im Ernst, es waren drei tolle Jahre und ich habe viele schöne Erinnerungen gesammelt. Nun wird es aber Zeit für mich, die Krone abzugeben und einer Anderen das Feld freizumachen. Und ich bleibe meiner Heimatstadt ja weiterhin verbunden. Ich lebe und arbeite hier und freue mich nun dabei zuzusehen, wie Julia als neue Blütenkönigin unsere Stadt repräsentiert.

**Was machst du mit deinem Kleid?**

Es wird mir als schöne Erinnerung bleiben. Einmal darf ich es ja auch noch tragen - bei der Amtsübergabe zum Eröffnungskonzert des Forstfestes am Freitag möchte ich mich auch noch einmal persönlich verabschieden. So vielen Leuten möchte ich Danke sagen: z. B. dem wunderbaren Friseurteam von Romy Bieger auf der Bautzner Straße. Es war wirklich fantastisch vor jedem Auftritt top gestylt zu werden. Es sind immer wunderschöne Frisuren entstanden.

**Und dann ist es soweit - du wirst dein Amt abgeben ...**

Ja, und ich werde auch etwas wehmütig, wenn ich daran denke. Aber Julia wird einen tollen Job machen. Da bin ich mir sicher!

**Julia, welche Erwartungen hast du in Hinblick auf deine neue Aufgabe und machst sich schon eine leichte Aufregung breit?**

Als Mutter eines fast einjährigen Kindes bleibt mir nicht viel Zeit, um mir Sorgen über die Aufregung zu machen. Ich freue mich, dass es nun bald los geht und ich hoffe natürlich, dass ich der Aufgabe gerecht werde. Ich möchte mich jetzt vor allem auf die Moderation der Konzerte vorbereiten. Mit Herrn Förster habe ich da natürlich einen patenten Partner an meiner Seite, aber ich möchte dem in nichts nachstehen. Ansonsten freue ich mich einfach, dass ich mich für meine Stadt engagieren kann und sie so vielleicht auch noch einmal neu kennenlernen.

**Du bist in der Forstfestwoche viel unterwegs. Wird das ein Problem für deine Familie sein?**

Mein Sohn wird nun bald schon ein Jahr alt, er ist also nicht mehr ganz so klein. Und ich habe großes Glück mit meiner Familie. Die steht voll hinter mir und meiner neuen Aufgabe und wird mir den Rücken freihalten. Bald gehe ich auch wieder arbeiten und mein Sohn geht in den Kindergarten, da muss er sich schon mal dran gewöhnen, dass die Mama nicht den ganzen Tag mit ihm zusammen ist.

**Im Vorfeld gibt es sicher schon einige Dinge zu organisieren. Was kannst du schon alles abhaken?**

Ja, das stimmt. Am wichtigsten war es natürlich ein passendes Kleid zu finden. Ich dachte mir, dass das gar nicht so leicht wird. Ich habe einige Kleider anprobiert, bin dann aber auch wie Anja bei Frau Brockmann im Life-Style hier in Kamenz fündig geworden. Verraten wird aber noch nichts - lasst euch am 19. August überraschen. Ich freue mich, dass ich ein Kleid gefunden habe, in dem ich mich wohlfühle und das zu meiner Persönlichkeit passt. Es war eine Bauchentscheidung, so wie bei der Entscheidung, mich auf dieses Amt zu bewerben. Von daher passt es. Dann war ich natürlich auch schon beim Friseur-Team. Wir haben uns kennengelernt und schon mal besprochen, was man alles machen kann. Diesmal müssen sie sich ja doch auf einen ganz neuen Kopf einstellen. Ich bin brünett und habe relativ kurzes Haar. Sie freuen sich jedenfalls auf die neue Herausforderung.

**Anja, welche Tipps kann die alte Königin der neuen geben?**

Tja, vor allem natürlich bleiben. Sich zu verstellen, bringt keine Punkte. Und locker bleiben. Die Menschen, die ich während meiner Regentschaft kennenlernen durfte, sind alle freundlich und verständnisvoll. Man muss sich nicht fürchten, etwas falsch zu machen. Es geht bei der Amtsausübung auch um Geselligkeit, also darum, mit den Menschen ins Gespräch zu kommen.

**Und was hat eine Blütenkönigin in ihrer Tasche?**

Nun, es sollte eine sehr kleine Tasche sein. Daher ist es auch nicht viel, was reinpasst, aber unverzichtbar sind dabei Taschentuch, Geld, Lippenstift, Schlüssel und das Handy - falls man mal irgendwo abgeholt werden muss.

Wir danken euch beiden ganz herzlich für das tolle Interview. Anja, es war wirklich eine Freude mit dir in den letzten drei Jahren zusammenarbeiten zu dürfen. Wir freuen uns, Dich auf dem Forstgelände und bei den Umzügen zu sehen und wünschen dir eine entspannte Forstfestwoche. Und Julia, eine aufregende Zeit liegt nun vor dir. Du wirst das Forstfest und andere kulturelle Höhepunkte noch mal aus einem ganz neuen Blickwinkel kennenlernen. Wir freuen uns auf die Zeit mit dir!

**Traditionelles Eröffnungskonzert**

Auftakt eines jeden Forstfestes ist das traditionelle Eröffnungskonzert des Bläserorchesters der Lessingstadt gemeinsam mit dem aus Kolín am Freitag - 19. August - ab 19.30 Uhr auf dem Marktplatz. Sollte das Wetter nicht mitspielen, gibt es eine überdachte Regenvariante, sodass keiner im Nassen steht. Auch in diesem Jahr ist die niederländische Bauernkapelle „Sputterkearls“ wieder ab 22 Uhr mit ihrer mitreißenden Blasmusik zu hören und zu sehen. Nochmal zu sehen sind die „Sputterkearls“ übrigens im Rahmen der Bieranstichs am Sonnabend - 20.08.2016 - zum Start der Kutschfahrt vom Marktplatz ab 18.00 Uhr und dem Bieranstich im Forst ab 19.00 Uhr.

**Blütenmeer bei Forstfest-Umzügen durch die Innenstadt**

Was wäre das Forstfest ohne die farbenprächtigen Umzüge? Aufgrund des frühen Endes der Sommerferien werden sehr viele teilnehmende Schulkinder erwartet. In diesem Jahr rechnet man mit weit über tausend Schülerinnen und Schülern. Wie immer ist Start auf dem Schulplatz, am Montag 13.00 Uhr und am Donnerstag 13.30 Uhr, dann geht es weiter zum Marktplatz und anschließend die Bautzner Straße hinunter. Bei den Preisen für den Blumenschmuck gab es im Vergleich zum Vorjahr einige Änderungen. Aufgrund steigender Herstellungskosten musste im Stadtrat am 04.05.2016 die Gesamterhöhung des Blumenschmuckes um 10,00 Euro beschlossen werden, welche je zur Hälfte von den Eltern und der Stadt Kamenz zu tragen ist. Demnach wird der Elternbeitrag für die Leistungsstäbe der 3. und 4. Klassen sowie alle anderen Elemente ab der 5. Klasse auf 20,00 Euro steigen. Ausgenommen sind die Elemente „Blumenkorb“ und „kleines Füllhorn“ - hier beträgt der Elternanteil weiterhin 15,00 Euro. Der städtische Zuschuss bis zur jeweiligen Preisempfehlung wird durch die Stadtverwaltung Kamenz den Gärtnereien rückvergütet. Darüber hinaus gehende Beträge werden nicht erstattet. Bei doppelten Elementen (z. B. Bogen) sind von den Eltern je 20,00 Euro zu tragen.

**Höhenfeuerwerk  
gesponsert vom Autohaus Elitzsch**

Ein Highlight der Forstfestwoche findet wie immer am Mittwoch 21.30 Uhr statt. Das spektakuläre Höhenfeuerwerk mit Musik an der Christian-Weißmantel-Straße/Steinberge wird in diesem Jahr wieder von der Autohaus Elitzsch GmbH gesponsert. Mit dem großen Engagement zeigt das in Kamenz seit 1920 bestehende Unternehmen wie Tradition, Heimatverbundenheit und Kundennähe gelebter Teil der Firmenphilosophie sind. Dafür vielen Dank.

**Rummel mit Fahrgeschäften für die ganze Familie und Festzelte**

Auch in diesem Jahr wird jeder, der gerne Riesenrad, Karussell oder Autoscooter fährt, zum Forstfest auf seine Kosten kommen. Eine Vielzahl an Schaustellern füllt das bunt gemischte Festgelände im Forst. Besonders spektakulär sind z. B. der „Drop Attack, Bungee, „Hyper X“ oder „Polyp“. Aber auch die Klassiker wie „Break Dance“ oder „Kettenkarussell“ versprechen Adrenalinstöße.



Der ganzen Familie, ob Kindern, Enkeln oder Eltern, wird es garantiert nicht langweilig werden. Übrigens ist der Montag Familientag mit vergünstigten Preisen. Darüber hinaus kann man sich auch wieder auf die vier großen Festzelte freuen: das Schulzelt, Bier-Schulze, die Schweizer Baude und das Bierzelt Böhmisches Brauhaus bieten neben Speis und Trank auch verschiedenste musikalische Unterhaltung.

**Eintrittsbänder bewährt in den Jahren**

Die Kontrollarbänder zur Eintrittskontrolle haben sich bewährt und werden wieder eingesetzt. Wie im vergangenen Jahr gibt es ein Wochenpaket, das die 5 einzelnen Tagesbänder enthält und zum Vorzugspreis im Vorverkauf in der Kamenz-Information und im Bürgerservice des Rathauses bis zum 18.08.2016 erworben werden kann. Die Preise haben sich nicht verändert. Das beliebte Festabzeichen gibt es mit neuer Gestaltung als Sammlerstück in der Kamenz-Information und an den Kassen im Kamener Forst für 1,00 EUR. Es hat jedoch keine Gültigkeit für den Eintritt. Käufer des Wochenpaketes erhalten das Festabzeichen gratis dazu.

**Eintrittspreise Kamener Forstfest 2016:  
Wochenpaket = WP / Tagesband = TB**

WP im Vorverkauf 5,00 € (nur bis 18.08.2016 in der Kamenz-Information und im Rathaus/Bürgerservice) WP an Kassen im Forst 6,00 €/WP ermäßigt\* 2,50 € TB 2,50 €/TB ermäßigt 1,00 €

Die Tagesbänder haben nur Gültigkeit für den Tag, an dem sie erworben werden.

Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren haben freien Eintritt. (\*Ermäßigungsberechtigt sind Schüler, Studenten und Schwerbeschädigte gegen Vorlage ihres Ausweises, Inhaber des Sozialpasses der Stadt Kamenz sowie der Kamenz-Card und der Sächsischen Ehrenamtskarte, Empfänger des Arbeitslosengeldes II und Sozialgeldempfänger gegen Vorlage eines Nachweises.)

**Helfer für das Rankewinden gesucht**

Das geschmückte Rathaus ist ein weithin bekanntes Symbol des Forstfestes. Dafür braucht es erneut fleißige Mitmacher, die anpacken. Denn viele Meter Reisig-Ranke müssen dafür wieder zusammenkommen. Stets trifft man sich deshalb am Mittwoch vor dem Fest - 17.08.2016 - ab 9.00 Uhr im Zelt auf dem Marktplatz. Egal, ob winden oder Reisig zuschneiden und zureichen - jede helfende Hand wird bis in den späten Abend benötigt. Die Geselligkeit steht dabei im Vordergrund und mit dem Männergesangsverein aus Jesau werden auch schon mal gemeinsame Forstfestlieder angestimmt. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Eine Gartenschere und Handschuhe sollte man jedoch selbst mitbringen und als Dankeschön gibt es wieder ein Tagesbänder-Wochenpaket für den freien Eintritt zum Forstgelände. Übrigens, wer eine Ranke für das eigene Haus winden möchte, kann sich vor Ort Reisig für den Eigenbedarf abholen.

**Mit dem Multimedia-Guide durch Kamenz - individuelle Stadtführung**

Spontaner Stadtrundgang allein? Kein Problem! Mit dem Multimedia-Guide kann man die Stadt Kamenz individuell auf eigene Faust erkunden. Je nach Dauer und Interesse lässt sich ein Rundgang selbst zusam-

menzustellen oder man wählt aus vorgeschlagenen Themen-Rundgängen. Zu den interessanten Ausführungen der Sprecher und Interviewpartner gibt es historische Fotos, Detailaufnahmen oder Bilder der Innenräume zu sehen. Mit einem handlichen Orientierungsplan bleiben Sie dabei immer auf dem richtigen Weg. Die Multimedia-Guides sind in der Kamenz-Information, Schulplatz 5, zum Preis von 5,- € für 120 Minuten oder 8,- € für 8 Stunden erhältlich.

**Alle Informationen zur Veranstaltung - auch die komplette Festfolge - findet man unter [www.forstfest-kamenz.de](http://www.forstfest-kamenz.de)**

**Veranstaltungen**

**Eröffnung der Sonderausstellung „Kulturkreise“**

**Der Schwepnitzer Künstler Dietmar Hommel stellt in Kamenz in der Galerie des Sakralmuseums St. Annen und im Innenhof des Kamener Rathauses aus**

Am Mittwoch, dem **17. August 2016, 19.00 Uhr** wird in der Galerie des Sakralmuseums St. Annen die Sonderausstellung „Kulturkreise“ mit Werken von Dietmar Hommel im Beisein des Künstlers eröffnet. Dazu sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen.

**Zum Künstler Dietmar Hommel**



Dietmar Hommel (geb. 1936 in Dresden) ist in der Oberlausitz seit über 40 Jahren als Maler aktiv. Mitte der 1970er Jahren aufgrund von ideologischen Differenzen zur offiziellen Staatsdoktrin aus dem Beruf gedrängt, lebt und arbeitet der diplomierte Philosoph als freischaffender Künstler im sächsischen Ort Schwepnitz.

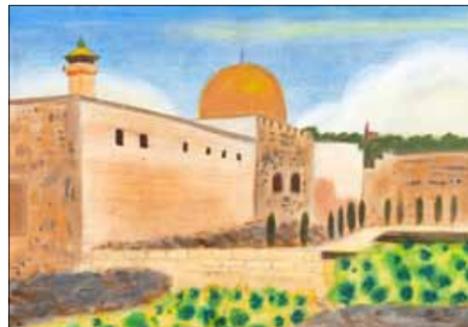
Bereits früh setzte eine intensive bildkünstlerische Auseinandersetzung mit Motiven aus dem Alltags- und Arbeitsleben in der DDR ein. Beeinflusst von seinem Lehrer und Mentor Fritz Tröger entstanden eindrucksvolle, feinmeisterliche Zeichnungen von Maschinen, Landgeräten und Menschen. Landschaften und Stadtansichten, die auch als Hommage an die Oberlausitz gelesen werden können, kamen später hinzu. Der Fall der Mauer 1989 und die danach einsetzende Reisetätigkeit Hommels hatten einen grundlegenden Niederschlag in seinem Werk. Die seit dieser Zeit primär in der von ihm bevorzugten Aquarellmalerei und Bleistift ausgeführten Bilder zeigen mit einem künstlerischen wie touristischen Blick die Menschen des Mittelmeerraumes, Architekturen aus Marokko, Reisende in Frankreich, Gläubige in Jerusalem, die Ruinen des Alten Roms, Kirchen des Baltikums.

**Sonderausstellung „Kulturkreise“ aus Anlass des 80. Geburtstages**

Die Sonderausstellung, die zu Ehren des 80. Geburtstags Dietmar Hommels von den Städtischen Sammlungen Kamenz in der Galerie des Sakralmuseums St. Annen und im Rathausinnenhof präsentiert wird, führt erstmals zahlreiche Reisebilder der jüngsten Schaffenszeit mit ihren mal dokumentarischen, dann wieder fantasievoll konstruierten Kompositionen und Weltansichten auf Religionen und Kulturen zusammen. Zur Ausstellung erscheint ein reich bebildeter Katalog. Roland Dantz, Oberbürgermeister der Lessingstadt Kamenz, und Elke Röhlig, Bürgermeisterin der Gemeinde Schwepnitz, würdigen den Künstler in ihrem im Katalog abgedruckten Grußwort mit den folgenden Worten: „Dietmar Hommel ist durch sein künstlerisches Schaffen in der Region bekannt. Mehrfach hat er in den vergangenen Jahrzehnten seine Bilder in Kamenz gezeigt. Es ist eine Ehrensache für uns, dass wir ihm gemeinsam - die Gemeinde Schwepnitz und die Stadt Kamenz - mit einer Ausstellung in besonderer Weise gratulieren.“

**Sonderausstellung „Kulturkreis“ in zwei Teilen**

Die Sonderausstellung „Kulturkreise“ der Städtischen Sammlungen Kamenz ist zeitlich in zwei Teile gegliedert: Quasi Teil I kann in der Galerie des Sakralmuseums St. Annen vom 18. August bis 27. November 2016 besucht werden. Darüber hinaus ist dann in der Zeit vom 15. November 2016 bis 10. Januar 2017 (Teil II) eine Besichtigung der Bilder von Dietmar Hommel im Rathausinnenhof möglich, wobei die Bilder beider Ausstellungsorte nicht identisch sind.



Die Galerie des Sakralmuseums St. Annen ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr; Sa, So, feiertags 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr (01.11. - 31.03. Sa, So, feiertags 11.00 - 16.00 Uhr); der Innenhof des Rathauses zu den Öffnungszeiten der Verwaltung.

**Ausstellungseröffnung „Kreative Vielfalt“**



Am **14.08.2016** wird die Ausstellung der Malgruppe Pastell Kamenz im Foyer des Stadttheaters Kamenz

10.30 Uhr eröffnet. Neben einer Laudatio von Marita Großmann wird es eine musikalische Umrahmung von Henry Rasch am Klavier geben. Die Mitglieder freuen sich auf viele Besucher. Die Ausstellung kann bis zum 08.01.2017 von Montag bis Freitag 10.00 bis 16.00 Uhr und zu Veranstaltungen besucht werden.

**Konzert Mic Tire in der Katechismuskirche**



Lassen Sie sich am **14.08.2016 17.00 Uhr** in der Katechismuskirche Kamenz auf eine musikalische Reise durch die Weiten der irischen Musik entführen. Im Sommer 2013 begaben sich vier interessierte Schüler der Berufsfachschule für Musik in Kronach gemeinsam mit ihrem von Irish-Folk-Musik begeisterten Schulleiter Andreas Wolf auf eine musikalische Reise. Schnell ließen sich die jungen Instrumentalisten von den eingängigen Melodien inspirieren und entdecken seitdem gemeinsam die Welt der irischen Musik. Lieblich, träumerisch, schwungvoll, mitreißend - Mic Tire versteht es, Irish Folk und klassische Musik von Renaissance bis Romantik verschmelzen zu lassen. Die Vielfalt der Instrumente ist groß: neben charakteristischen Instrumenten wie Tin Whistle, Geige und Gitarre spielen die Musiker auch auf Dulcimer, Waschbrett und Gemshorn. Der Eintritt ist frei, um eine kleine Spende wird gebeten.

**Deutschbaselitz**



**Dorffest mit 60. Adlerschießen**

Wir feiern vom **12.08. bis 14.08.2016**.

**Freitag, 12.08.2016**

18.00 Uhr Bierprobe und Eröffnung des Dorffestes  
ab 18.00 Uhr Heimspiel „Freundeskreis“  
20.00 Uhr Disco & Tanz im Festzelt

**Sonnabend, 13.08.2016**

ab 9.30 Uhr SV Aufbau „Großteich Nachwuchscup“ der Fußball G-/F-Jugend  
10 - 13.00 Uhr Sommer-Flohmarkt  
ab 10.00 Uhr Volleyballturnier  
ab 13.00 Uhr Auslosung Startnummern für Adlerschießen  
ab 14.00 Uhr Kinderfest mit Hüpfburg, Basteln, Stangenklettern u. v. m.



**ab 14.00 Uhr 60. Adlerschießen**  
15.00 Uhr Kaffeetrinken mit Programm der Kita „Löwenzahn“  
ab 20.00 Uhr Live-Band „Duo WunderWelt“ mit DJ, Ehrung der Schützenkönige

**Sonntag, 14.08.2016**

ab 10.00 Uhr Frührschoppen  
11.00 Uhr SV Aufbau „Großteich-Nachwuchscup“ der Fußball E-Jugend  
14.00 Uhr Platzkonzert Spielmannszug Kleinröhrsdorf e.V.

**Wiesa**

**Frührschoppen am Tuchmacherteich**

Der Heimatverein Wiesa e.V. lädt am Sonntag, dem **14.08.2016**, zu einem Frührschoppen am Tuchmacherteich ein. Ab **10.30 Uhr** gibt es Musik mit den Weggefährten aus Kamenz-Wiesa. Auf die Kinder wartet eine Ponykutsche und andere Überraschungen. Eine Tombola wird mit vielen überraschenden Preisen locken und natürlich gibt es „Bemmen“, Bier, Fassbrause und jede Menge aus der Gulaschkanone. Lassen Sie sich einfach überraschen. Der Erlös kommt der Anlage zu Gute. Leider dezimieren Wildtiere immer wieder den Bestand der Enten, besonders den der Jungtiere. Um dies zu verhindern, muss dringend eine Voliere zum Schutz der Jungtiere errichtet werden, damit wir auch in Zukunft „frische Luft schnappen und Enten füttern“ können.

Heimatverein Wiesa e.V.



Zeichnung: Wolfgang Letsch

**Gratulationen**



Wir übermitteln den Senioren unserer Stadt, die im Zeitraum vom 06.08. bis 12.08.2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.

Unser besonderer Gruß gilt:

**in Kamenz**

Frau Annelies Liebelt	am 06.08.2016 zum 80. Geburtstag
Frau Anneliese Rodemerk	am 07.08.2016 zum 75. Geburtstag
Herr Werner Sperlich	am 07.08.2016 zum 75. Geburtstag
Herr Erwin Thiede	am 08.08.2016 zum 80. Geburtstag
Frau Lydia Knaus	am 10.08.2016 zum 85. Geburtstag
Frau Marianne Schmidt	am 12.08.2016 zum 95. Geburtstag
Frau Christel Müller	am 12.08.2016 zum 70. Geburtstag

**in Zschornau**

Herr Wolfgang Rebisch	am 09.08.2016 zum 80. Geburtstag
-----------------------	----------------------------------

**Ende des Amtsblattes**

**Aus Städten und Gemeinden - Amtlicher Teil**



**Schönteichen**

**Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Schönteichen**

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Maik Weise, Telefon (0 35 78) 3 85 10, Fax (0 35 78) 38 51 16

**Anmeldung Schulanfänger für das Schuljahr 2017/2018**

Sehr geehrte Eltern, auf der Grundlage des Schulgesetzes für den Freistaat Sachsen rufen wir alle Erziehungsberechtigten dazu auf, ihre schulpflichtigen Kinder in der entsprechenden Grundschule anzumelden.

Als schulpflichtig gelten alle Kinder, die bis zum 30.06. des laufenden Kalenderjahres das 6. Lebensjahr vollendet haben. Als schulpflichtig gelten auch Kinder, die bis 30.09. des laufenden Kalenderjahres das 6. Lebensjahr vollendet haben und von den Eltern angemeldet

werden. Kinder die noch nicht schulpflichtig sind, können auf Antrag der Eltern, unabhängig des Alters, in der Grundschule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen.

Die Anmeldung für die Gemeinden Schönteichen und Neukirch sind zu folgenden Terminen vorzunehmen:  
**Grundschule Schönteichen, OT Brauna - Anmeldung in der Schwosdorfer Straße 2a**  
Mittwoch, 17.08.2016  
14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag, 18.08.2016  
14.00 - 18.00 Uhr  
Freitag, 19.08.2016  
10.00 - 16.00 Uhr  
Zum Anmeldetermin ist die Geburtsurkunde des Kindes mitzubringen.  
Ute Kutsche, Sachgebietsleiterin Jugend/Soziales

**Wir gratulieren**

**zum Geburtstag**  
10.08.2016 Dr. Bernd Portsch  
in Brauna 75 Jahre

Die Gemeindeverwaltung

